



Unabhängiges Expertengremium

AOK Nordost gründet Wissenschaftlichen Beirat für Digitale Transformation

Potsdam/Berlin, 09.11.2016 Die AOK Nordost hat zur Begleitung der digitalen Transformation einen Wissenschaftlichen Beirat gegründet. Der Beirat, der sich am gestrigen Dienstagabend (8. November) in Berlin auf seiner ersten Sitzung konstituiert hat, soll die AOK Nordost unparteiisch und kritisch zu Entwicklungen der digitalen Transformation beraten. Dabei geht es um ethische, rechtliche sowie technologische Fragen. In seiner Beratung und Themenauswahl sowie seinen Stellungnahmen und Handlungsempfehlungen ist das Gremium von der Gesundheitskasse unabhängig. Einmal pro Quartal wird sich der Beirat mit Projekten im Rahmen der digitalen Transformation bei der AOK Nordost beschäftigen. Dazu zählt aktuell unter anderem der Aufbau eines Gesundheitsnetzwerkes mit Partnern wie Kliniken und Arztpraxen.

Dem Gremium gehören renommierte Wissenschaftler und Digitalisierungs-Experten aus Deutschland an. Geschäftsführer ist Prof. Dr. Dirk Heckmann, ein ausgewiesener Experte für Rechts- und Ethik-Fragen im Zusammenhang mit der digitalen Transformation. Die Beirats-Mitglieder sind Dipl. Pol. Inga Bergen, Prof. Dr. Wilfried Bernhardt, Prof. Dr. Dr. Walter Blocher, Prof. Dr. Rafael Capurro und Prof. Dr. h.c. Stefan Jähnichen.

„Krankenkassen können sich der Digitalisierung nicht verschließen, sondern müssen eine aktive und verantwortungsbewusste Rolle im Transformationsprozess des Gesundheitswesens übernehmen. Das macht die AOK Nordost heute schon vor“, sagt Prof. Heckmann. „Digitale Angebote werden zum Vorteil der Patienten eine immer wichtigere Rolle spielen. Dabei müssen die Rechte der Anwender geschützt werden. Niemand will den ‚gläsernen Patienten‘. Der Wissenschaftliche Beirat wird die AOK Nordost dabei unabhängig und kritisch beraten.“

Bei der AOK Nordost ist die digitale Transformation ein zentraler Schwerpunkt der Unternehmens-Strategie. Dabei geht es sowohl um die bessere Versorgung der Versicherten als auch um die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben einer Krankenkasse.

Dazu der Vorstandsvorsitzende der AOK Nordost, Frank Michalak: „Digitale Innovationen bieten uns zahlreiche Chancen. Deswegen sind wir auf diesem Gebiet ein Vorreiter. Aber als verantwortungsbewusstes Unternehmen müssen wir auch berechtigte Bedenken ernstnehmen und dürfen mögliche Risiken nicht aus den Augen verlieren. Der Wissenschaftliche Beirat wird dazu beitragen, dass unsere Versicherten wissen, was wir mit ihren Daten machen und dass wir alles tun, um ihre Daten zu schützen.“

Pressekontakt:

AOK Nordost – Die Gesundheitskasse
Pressesprecherin Gabriele Rähse
Internet: www.aok.de/nordost

Telefon: 0800 265080-22202
Telefax: 0800 265080-22926
E-Mail: presse@nordost.aok.de

AOK Nordost gründet Wissenschaftlichen Beirat für Digitale Transformation

Der Wissenschaftliche Beirat soll die AOK Nordost durch unparteiische, unabhängige und kritische Stellungnahmen zu Entwicklungen der digitalen Transformation beraten. Dabei geht es um ethische, rechtliche und technologische Fragen. Der Beirat wird sich einmal im Quartal zu aktuellen digitalen Innovations-Projekten der AOK Nordost austauschen.

Prof. Dr. Dirk Heckmann



Geschäftsführer des Beirates

- Mitglied des Bayerischen Verfassungsgerichtshofes
- Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Sicherheitsrecht und Internetrecht an der Universität Passau
- Sachverständiger des Nationalen IT-Gipfels der Bundesregierung

Dipl. Pol. Inga Bergen



Digital Business

- 10 Jahre Branchen-Erfahrung als Digital Business-Expertin
- Geschäftsführerin der Welldo GmbH (Entwicklung zahlreicher Gesundheits-Apps)
- Betreuung von DAX-Konzernen bei der digitalen Transformation in den Bereichen Design & Business Development

Prof. Dr. Wilfried Bernhardt



Netpolitik und Internetrecht

- Honorarprofessor an der Universität Leipzig für Internetrecht, eGovernment und E-Justice
- Staatssekretär a. D. im Ministerium der Justiz und für Europa des Freistaates Sachsen
- Stellvertretender Vorsitzender des Nationalen eGovernment Kompetenzzentrums

Prof. Dr. Dr. Walter Blocher



Netzökonomie und IT-Recht

- Professor für Bürgerliches Recht, Unternehmens- und Informationsrecht
- Vorstand der Deutschen Gesellschaft für Recht u. Informatik
- Lehrbeauftragter für eCommerce an der Universität Wien

Prof. Dr. Rafael Capurro



Netzethik

- Emeritus an der Universität Stuttgart
- Früher Gründer, heute Beirat des Instituts für Digitale Ethik
- Gründer der Capurro Fiek Stiftung für Informationsethik, die die Erforschung sozialer und kultureller Auswirkungen neuer Technologien fördert

Prof. Dr. h.c. Stefan Jähnichen



Netztechnologien

- Assoziierter Direktor des Forschungszentrums Informatik
- Professor an der TU Berlin, Fachgebiet Softwaretechnik
- Leiter der Begleitforschung des BMWi „Smart Data – Innovationen aus Daten“